



## Tag 4

### *Besuch Sossusvlei*

Heute stehen wir schon vor Sonnenaufgang auf. Die Fahrt zum Sossusvlei erleben wir in einer faszinierenden Traumlandschaft. Da die Sonne nach Sonnenaufgang noch recht tief steht, schimmern die hohen Sanddünen auf der einen Seite golden, gelb und rötlich, sind aber auf der anderen Seite dunkel und schattig. Dadurch hebt sich der Dünengrat messerscharf ab. Nach der Besichtigung von Sossusvlei und Deadvlei haben wir vielleicht noch Lust den „Big Daddy“ zu besteigen? Es ist eine der höchsten Sanddünen der Welt mit ca. 300 Metern Höhe und eine grosse Herausforderung! Bevor wir den Park verlassen, besichtigen wir noch den Sesriem Canyon. Anschliessend geht die Fahrt weiter Richtung Norden zur Rostock Ritz Desert Lodge. Wir können uns am Swimmingpool entspannen und bei Sonnenuntergang noch eine kleine Wanderung um den Hausberg unternehmen.

*Rostock Ritz Desert Lodge (ÜF)*



## Tag 5

### *Fahrt an die Atlantikküste*

Nach dem Frühstück sind wir gut gestärkt, um den Gaub- und Kuiseb Canyon und die zentrale Namib Wüste in Angriff zu nehmen. Unterwegs sehen wir bestimmt Strausse, vielleicht aber auch Springböcke, Zebras und Oryxantilopen. Via Walvis Bay fahren wir nach Swakopmund und beziehen unser Zimmer in der Beach Lodge, direkt am Meer. Am Nachmittag können wir die Küstenstadt erkunden oder am Meer spazieren gehen.

*Beach Lodge (ÜF)*

## Tag 6

### *Catamaran-Ausflug*

Früh morgens fahren wir nach Walvis Bay und unternehmen einen sehr interessanten „Dolphin & Seal Cruise“ mit dem Catamaran. Bestimmt werden wir

hunderte von Robben sehen, möglicherweise auch Delphine, Pelikane und Flamingos.

Am Nachmittag haben wir nochmal Zeit uns in Swakopmund umzusehen, einzukaufen oder in einem der deutschen Cafés einen Kuchen zu probieren. Lohnenswert ist sicher der Besuch des Museums, wo sehr anschaulich die Geschichte und die verschiedenen Kulturen Namibias dargestellt sind. Auch das Meeresaquarium und der Schlangenpark sind interessant.

*Beach Lodge (ÜF)*

## Tag 7

### *Über Uis zu den Felsgravuren bei Twyfelfontein*

Wir nehmen Abschied vom Meer und fahren landeinwärts nach Uis. Mit Blick auf den Brandberg, dem höchsten Berg Namibias, fahren wir zur Twyfelfontein Country Lodge im Damaraland. Der Name Twyfelfontein ist Afrikaans und bedeutet „zweifelhafte Quelle“. Die Quelle liegt am Fusse eines riesigen Sandsteinmassivs. Am Nachmittag besichtigen wir die Felsgravuren bei Twyfelfontein und machen einen kleinen Abstecher zum Verbrannten Berg und zu den Orgelpfeifen.

*Twyfelfontein Lodge (HP)*



## Tag 8

### *Fahrt zu den Ugab Terrassen*

Im Trockenflussbett des Aba-Huab und des Huab erleben wir heute einen ganz besonderen Nature Elephant Drive. Zwischen hohen Kameldorn- und Anabäumen fahren wir im tiefen Flusssand und hoffen dabei einige der seltenen Wüstenelefanten zu erspähen.

Anschliessend verlassen wir Twyfelfontein und fahren zum „Versteinerten Wald“, wo wir daran erinnert werden, was hier geologisch vor 280 Millionen Jahren passiert ist. Danach geht es zur Vingerklip Lodge. Die

Lodge befindet sich am Fuss des Ugab-Plateaus mit fantastischer Aussicht von der Sundowner Terrasse.

Die Vingerklippe ist nicht weit entfernt und die Landschaft ist sehr speziell und kann mit der „Marlboro“ Gegend in den USA verglichen werden. Vielleicht unternehmen wir eine kleine Wanderung und erkunden die Umgebung oder wir wagen einen Sprung ins Swimmingpools.

*Vingerklip Lodge (HP)*

### **Tag 9**

*Durch Outjo zum Etosha National Park*

Heute möchten wir möglichst schnell ins Reich der Tierwelt, zum Etosha National Park. Der Park gehört zu den grossen Tierreservaten der Welt und gilt als einer der herausragendsten Wildparks Afrikas. Die Tiere werden von der Etosha-Pfanne angelockt, einer riesigen, nur selten mit Regenwasser gefüllten Senke. Doch an deren Rand gibt es Wasserstellen, an denen sich Scharen von Landtieren und Vögeln das ganze Jahr über aufhalten. Das mineralhaltige Wasser lässt Gräser, Sträucher und Bäume gedeihen, in denen sich das Wild gerne versteckt. Unsere heutige Unterkunft, die Etosha Safari Lodge, liegt nur einige Kilometer vor dem Andersson Gate, der Einfahrt zum Park. Nachmittags geniessen wir die ersten Pirschfahrten.

*Etosha Safari Lodge (HP)*



### **Tag 10**

*Etosha National Park*

Spannende Tierbeobachtungen erwarten uns heute im Etosha National Park. Wir haben den ganzen Tag Zeit, die verschiedenen Wasserstellen zu besuchen und unterwegs Tiere wie Giraffen, Kudus, Zebra, Oryx Antilopen, Schwarznasen Impala, Gnus, Springböcke, Strausse und mit etwas Glück sogar Löwen zu beobachten.

*Etosha Safari Lodge (HP)*

### **Tag 11**

*Waterberg*

Wir verlassen die Tierwelt des Etosha National Parks und fahren via Outjo und Otjiwarongo zum Waterberg. Der Waterberg ist ein Naturparadies mit einer einzigartigen Vegetation. Er ist bekannt für seine seltenen Tierarten, eine bunte Vogelwelt und seine grandiose Landschaft. Auf einer kleinen Wanderung auf das Plateau sehen wir fast alle Bäume und Sträucher die es in Namibia gibt.

*Waterberg Resort (HP)*



### **Tag 12**

*Fahrt in Richtung Windhoek*

Heute fahren wir nach Okahandja, wo wir den grossen Holzschnitzereimarkt besuchen. Weiter geht es nach Okapuka, vor den Toren Windhoeks. Die Farm ist 120 Quadratkilometer groß mit vielen Wildarten wie Nashörner, Rappenantilopen, Elandantilopen, Giraffen, Gnus, Kudus und Springböcke. Wir können am Pool relaxen, die vergangenen Tage nochmals Revue passieren lassen und uns vor dem langen Flug morgen ausruhen. Am späten Nachmittag unternehmen wir eine letzte Pirschfahrt.

*Okapuka Ranch (HP)*

### **Tag 13**

*Abflug*

Leider geht unser Namibia Urlaub zu Ende. Wir fahren nach Windhoek, wo wir noch ein paar Eindrücke von Namibias Hauptstadt mitnehmen und noch letzte Einkäufe tätigen können (abhängig von der Abflugzeit). Anschließend Fahrt zum Flughafen, wo uns der Reiseleiter verabschiedet.



**Termine 2021 (ab/bis Windhoek):**

12.09.2021 bis 24.09.2021

24.10.2021 bis 05.11.2021

**Preis ab/bis Windhoek:**

**Pro Person im Doppelzimmer ZAR 58'000**

(entspricht etwa CHF 3'415 oder etwa EUR 3'135)\*

**Einzelzimmerzuschlag ZAR 7'100**

(entspricht etwa CHF 420 oder etwa EUR 385)\*

\*Stand: 07. Juli 2020

*Mindestteilnehmer 4 Personen, maximal 12 Personen*

**Im Preis inbegriffen**

Mahlzeiten und Unterkünfte wie beschrieben (oder vergleichbar)

Mineralwasser während der Autofahrten

Aktivitäten wie beschrieben

Begleitung von professionellem Tourguide im 4x4 Landcruiser oder VW Crafter

Eintritte in Parks

Benzin/Diesel

ÜF = Übernachtung mit Frühstück

HP = Halbpension

**Im Preis nicht inbegriffen**

Flug

Trinkgelder

Getränke

Mahlzeiten wo nicht erwähnt

fakultative Aktivitäten die nicht von NIT durchgeführt werden

**Info**

Änderungen bei den Unterkünften sind vorbehalten.

**Veranstalter und Organisator**

Namibia Individual Travel cc

Franzpeter Ackermann, PO Box 1917, Swakopmund, Namibia, Mobile +264 81 279 5339

Email: [info@nit.com.na](mailto:info@nit.com.na)

Andrew Bassingthwaighe, 9 Erma Street, Windhoek, Namibia, Mobile +264 81 128 4900

Email: [andrew@nit.com.na](mailto:andrew@nit.com.na)

[www.nit.com.na](http://www.nit.com.na)

